

TECHNISCHES DATENBLATT

Silikat Kreide

Art.-Nr.:

1904 001
1904 002
1904 003
1904 004
1904 005
1904 006
1904 007
1904 008
1904 009
1904 010
1904 011
1904 012
1904 013
1904 014
1904 015
1904 016
1904 017
1904 018
1904 019
1904 020
1904 021
1904 022
1904 023
1904 024
1904 025
1904 026

info@deffner-johann.de | +49 (0)9723 9350-0

Die in diesem Produktdatenblatt genannten Spezifikationen dienen nur zur Produktbeschreibung und beziehen sich auf den Zeitpunkt unmittelbar nach der Produktion bzw. Import des Produktes. Sie entsprechen den Angaben des Herstellers. Eine rechtsverbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Durch unsachgemäßen Transport und / oder unsachgemäße Lagerung können sich Änderungen ergeben. Die Angaben in diesem Produktdatenblatt entbinden den Verarbeiter nicht von eigener Prüfung der Eigenschaften des Produktes und dessen Eignung für die vorgesehene Verwendung.

Silikat-Kreiden

Dekor + Malerei

Technisches Merkblatt Stand 2020

1. Produktbeschreibung

Silikat-Kreiden sind rein anorganisch / mineralische Kreiden. Für Arbeiten auf mineralischen und anderen Untergründen im Innen- und Außenbereich. Sie werden unter Verwendung von hochwertigsten Rohstoffen der Fa. **KEIM** hergestellt, um die beste Qualität zu gewährleisten. Kreidengröße : ca. 10 x 2,5 x 2 cm. Es gibt 26 Farben.

2. Produkteigenschaften

- witterungsstabil
- lichtecht
- unkomplizierte Handhabung
- problemlos korrigierbar

Anmerkung : aufgrund unterschiedlicher Pigmentzusammensetzungen und Produktionsverhalten haben Silikat-Kreiden nicht immer die perfekt gleiche Größe. Wie alle Kreiden brechen sie leicht.

Zusammensetzung : Bindemittel, Zuschlagstoffe und Pigmente sind rein anorganisch / mineralisch.

3. Fixierempfehlungen

Je nach Untergrund, Vorhaben und Anspruch kann der Kreideauftrag sowohl rein mineralisch (anorganisch), als auch mit organischen Materialien fixiert bzw. verfestigt werden.

- Als mineralisches Fixativ empfiehlt sich **Kaliumwasserglas**, z.B. KEIM-Fixativ (Handelsname) in einer Verdünnung mit 2 - 3 Teilen Wasser.

Nur für rein anorganisch-mineralische Untergründe !

- Ein organisches Fixativ wäre eine hochwertige **Acryldispersion**, die auf Sprühkonsistenz verdünnt werden muss.
- Als ein in der Konsistenz geeignetes Fixativ bietet sich auch ein Tiefgrund auf Basis Acryldispersion an.

Solche Fixative eignen sich für Untergründe aller Art !

- Ein weiteres Fixiermaterial ist **Kieselsäure - Ester (KSE)**, als Alternative zu den oben beschriebenen wässrigen Materialien. **KSE** wird häufig auf Sandstein in der Steinrestaurierung eingesetzt (eignet sich nicht auf hartem Kalkstein und auf **nicht rein** anorganischen / mineralischen Untergründen).

4. Verarbeitung

Der Untergrund muss sauber, lufttrocken und staubfrei sein. Organische Ablagerungen sind zu entfernen (z.B. Moosbefall, Staub u. Russ, Schalungsrückstände bei Beton u.ä.).

Stark saugende Untergründe mit dem entsprechenden Fixativ u.U. mehrfach vorgrundieren (bitte Vorversuche um Glanz zu vermeiden !). Auf diesem Untergrund oder einem materialadäquaten Anstrich kann dann gearbeitet werden.

Die Fixierung erfolgt im Spühverfahren (Handzerstäuber oder Spritzpistole / Kompressor), mit mindestens 50 cm Abstand. Die Häufigkeit der Fixierung ist abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes und der Stärke des Farbauftrages. Besser mehrfach im Intervall von ca. 1 Stunde aufsprühen, als weniger oft und dafür zu satt (keine Triefnässe an vertikalen Arbeitsflächen - sonst Farbläufe !).

Bis zur Fixierung kann die Arbeit wieder entfernt oder verändert werden. Dies kann man z.B. mit Pinsel oder Schwamm und Wasser (die Zeichnung muss aber vor der Fixierung trocken sein). Sehr interessante Effekte lassen sich durch Ausdünnen oder Verwischen erzielen (geeignet dafür der **Akapad** , ein grossformatiger Trockenradierer).

5. Lieferform

Holzkasten mit 28 standardisierten Farbriegeln (weiss + schwarz doppelt). Einzelriegel in 26 Farben.

6. Lagerung

stoßsicher u. trocken lagern

7. Kennzeichnung nach GefStoff V

entfällt

8. Transportkennzeichnung

entfällt

9. Sicherheitshinweise

Nicht zu behandelnde Flächen (z.B. Glas, Naturstein, Keramik usw.) durch entsprechende Maßnahmen schützen. Fixativ-Spritzer auf unbedeckten Flächen sofort mit viel Wasser entfernen.

Augen und Haut vor Spritzern, Atemwege vor Sprühnebel schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor.

Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.
